

# Inhaltsverzeichnis

<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS .....</b>	<b>7</b>
<b>TABELLENVERZEICHNIS .....</b>	<b>9</b>
<b>VORWORT .....</b>	<b>11</b>
<b>1 EINFÜHRUNG .....</b>	<b>13</b>
<b>1.1 Fragestellung .....</b>	<b>13</b>
<b>1.2 Forschungsstand.....</b>	<b>16</b>
<b>1.3 Quellen .....</b>	<b>19</b>
<b>1.4 Methodische Ansätze .....</b>	<b>24</b>
<b>1.5 Struktur der Arbeit.....</b>	<b>31</b>
<b>2 HEURISTIK ALS KUNST DES PROBLEMLÖSENS.....</b>	<b>35</b>
<b>2.1 Begriffsklärungen.....</b>	<b>35</b>
<b>2.2 Typologien der heuristischen Methoden .....</b>	<b>41</b>
<b>2.3 Heuristik nach G. Altshuller: Heuristik oder exakte Wissenschaft? .....</b>	<b>44</b>
2.3.1 Vorgänger von TRIZ.....	44
2.3.2 Altshullers Kritik an den heuristischen Methoden .....	51
<b>3 ZUR GESCHICHTE DER THEORIE DES ERFINDERISCHEN PROBLEMLÖSENS.....</b>	<b>61</b>
<b>3.1 Genrich Altshuller als Theoretiker der Erfindungskunst .....</b>	<b>61</b>
3.1.1 Biographie von Genrich Altshuller .....	62
3.1.2 Von der Methode zur Theorie: Entstehungsgeschichte von TRIZ.....	93
3.1.3 Die kreative Persönlichkeit und ihre Lebensstrategie .....	111
3.1.3.1 Kreativitätsforschungen über den kreativen Prozess und die kreative Persönlichkeit .....	112
3.1.3.2 Die kreative Persönlichkeit nach TRIZ .....	118
3.1.3.3 Die Lebensstrategie der kreativen Persönlichkeit nach TRIZ .....	126

<b>3.2 TRIZ als Erfinderbewegung .....</b>	<b>134</b>
3.2.1 Erfinden im Kollektiv.....	134
3.2.2 Das Bildungssystem von TRIZ .....	143
<b>4 HISTORISCHER KONTEXT: ERFINDEN IN DER UDSSR.....</b>	<b>159</b>
<b>4.1 Die Geschichte des Sowjetstaates aus dem Blickwinkel des Zivilisationsprozesses .....</b>	<b>161</b>
<b>4.2 Historische Ausgangssituationen .....</b>	<b>165</b>
<b>4.3 Grundlegende Tendenzen für die Entwicklung des sowjetischen Erfindens .....</b>	<b>179</b>
<b>4.4 Periodisierung der Entwicklungsgeschichte des sowjetischen Erfindens .....</b>	<b>187</b>
4.4.1 Anfänge der Geschichte des sowjetischen Erfindens (20er Jahre des 20. Jahrhunderts).....	193
4.4.2 Industrialisierung und Erfinden (30er Jahre des 20. Jahrhunderts).....	209
4.4.3 Erfinden in den Kriegs- und Nachkriegsjahren.....	225
4.4.4 Entwicklung des Erfindens in den 50er bis 80er Jahren des 20. Jahrhunderts.....	230
<b>4.5 Vorteile, Nachteile und Widersprüche des Systems des Erfindens in der UdSSR .....</b>	<b>238</b>
4.5.1 Vorteile des sowjetischen Systems des Erfindens.....	238
4.5.2 Nachteile des sowjetischen Systems des Erfindens .....	242
4.5.3 Widersprüche in der Geschichte des sowjetischen Erfindens .....	245
<b>5 VERGLEICHENDER BLICK AUF DIE HEURISTISCHEN METHODEN .....</b>	<b>251</b>
<b>5.1 Alex F. Osborn – Begründer des Brainstorming.....</b>	<b>253</b>
5.1.1 Biographie von Alex F. Osborn .....	258
5.1.2 Persönlichkeitsanalyse zu Alex F. Osborn .....	259
<b>5.2 Fritz Zwicky – Begründer der Morphologischen Methode.....</b>	<b>266</b>
5.2.1 Biographie von Fritz Zwicky .....	270
5.2.2 Persönlichkeitsanalyse zu Fritz Zwicky .....	271

<b>5.3 Vergleichsanalyse .....</b>	<b>280</b>
<b>6 SCHLUSSFOLGERUNGEN .....</b>	<b>293</b>
<b>7 ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>307</b>
<b>8 SUMMARY .....</b>	<b>311</b>
<b>9 LITERATURVERZEICHNIS .....</b>	<b>315</b>
<b>9.1 Quellen .....</b>	<b>315</b>
9.1.1 Ungedruckte Quellen.....	315
9.1.2 Gedruckte Quellen.....	330
<b>9.2 Literatur.....</b>	<b>349</b>
<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....</b>	<b>381</b>